

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1907**

52 (21.2.1907)

# Beilage zu Nr. 52 der Karlsruher Zeitung.

Donnerstag, 21. Februar 1907.

## G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag, Karlsruhe

**Das Badische Ausführungsgesetz zum BGB** mit Erläuterungen von **Dr. E. Dorner**, Präsident des Landgerichts Karlsruhe. Preis geb. 13.50 M.

„Das Recht“ schreibt: Das Werk zeichnet sich durch eine ungewöhnliche Beherrschung des gesamten — in unzähligen reichs- und landesrechtlichen Gesetzgebungsakten (Gesetzen, Verordnungen etc. älterer, neuerer und neuester Zeit zersplitterten — Rechtsstoffes aus. „Archiv für bürgerliches Recht“: Die Darstellung ist übersichtlich, klar und leicht verständlich.

**Das badische Gesetz betr. die Überleitung der ehelichen Güterstände des älteren Rechts in das Reichsrecht** vom 8. August 1902. Nebst einem Anhang, enthaltend die Ueberleitungsbestimmungen der grösseren Bundesstaaten von Reichsgerichtsrat **Dr. A. Düringer**. Preis geb. Mk. 8.—

Die „Zeitschrift für badische Verwaltung“: Dem Herrn Verfasser kommt schon als s. Z. Mitglied des Justizministeriums ein Hauptverdienst an der Vorbereitung des Regierungsentwurfs zu; seine Feder ist auch die berufenste, um die verwickelten Probleme, welche vom 1. Januar 1903 an unser eheliches Güterrecht beherrschen, dem Verständnis zu erschliessen.

**Das in Baden geltende Reichs- und Landesrecht.** Eine übersichtliche systematische Zusammenstellung mit ausführlichem alphabetischem Register. Ein Handbuch für den Gebrauch der amtlichen Gesetzblätter von **Dr. A. Glock**, Landgerichtsrat. Preis geb. M. 7.60.

Das Buch verfolgt den Zweck, einen klaren und leichten Ueberblick über das gesamte in Baden am 1. Januar 1900 geltende Reichs- und Landesrecht zu ermöglichen, und zwar (im Gegensatz zu alphabetischen Nachschlagebüchern) durch systematische Gruppierung des ganzen in den Gesetzen und Verordnungsblättern, des Reichs und des Grossherzogtums enthaltenen, nicht veralteten Stoffes an Gesetzen, Verordnungen und Bekanntmachungen. Wir glauben sagen zu dürfen, dass das Werk dieser Aufgabe in vollstem Masse gerecht geworden ist, und empfehlen daher dessen Anschaffung allen mit der Anwendung der Gesetze Befassten, insbesondere den verehrlichen Staats- und Gemeindebehörden, sowie den Herren Notaren und Rechtsanwältinnen als Hand- und Nachschlagewerk für die Praxis, ferner den im Vorbereitungsdienst befindlichen Herren Juristen als ein zur Einführung in die Gesetzgebung besonders geeignetes Hilfsmittel.

**Gesamt-Nachtrag auf den 1. Januar 1905.** Preis kart. ca. M. 2.40

In demselben ist auch der Inhalt der früheren Nachträge, soweit inzwischen nicht veraltet, wiederum enthalten. Er ermöglicht daher, und weil in ihm nicht auf die Seiten des Buches, sondern jeweils auf die durch den ganzen Text laufenden Randzahlen verwiesen ist, einen leichten und klaren Ueberblick über den derzeitigen Stand der ganzen Gesetzgebung.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom Verlag

### Bürgerliche Rechtsstreite.

**Öffentliche Zustellung einer Klage.** G. 335.2.1. Nr. 3439. Karlsruhe. Die Weissenbauegenossenschaft Karlsruhe, K.G. in Karlsruhe, vertreten durch die Vorstände Architekt Rob. Karzel und Maurermeister Ferd. Doldt d. selbst, — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Kufel hier — klagt gegen den Malermeister Eduard Glück und dessen Ehefrau Berta geb. Niedinger, beide an unbekanntem Ort, früher zu Karlsruhe, unter der Behauptung, daß ihr für eine Restkaufpreisforderung von 9700 M., verzinssich zu 4 Proz. seit 1. Januar 1906 eine Siderungshypothek an dem Grundstück Lgh.-Nr. 5197b, Gemarkung Karlsruhe, aufstehe; daß die Beklagten seit 9. Februar 1905 grundbuchmäßige Eigentümer dieses Grundstücks seien, daß die Finsen vom 1. April 1905 bis 1. Oktober 1906 mit 582 M. nicht bezahlt seien, daß das Grundstück weiterhin für Vertriebskosten, die in Höhe von 31 M. 25 Pf. entstanden seien, habe, mit dem Antrage, die Beklagten unter Kostenfolge durch ebent. gegen Siderungsleistung für vorläufig vollstreckbar zu erklären Urteil zu verurteilen:

Wegen der Forderung der Klägerin im Betrage von 613 M. 25 Pf. auf Grund der im Grundbuch der Stadt Karlsruhe, Band 405, Heft 18, eingetragenen Hypothek die Befriedigung der Klägerin aus dem Grundstück der Gemarkung Karlsruhe, Lgh.-Nr. 5197b — 4 a 4 qm — Baugelände an der Maxaubahnstraße im Wege der Zwangsversteigerung zu dulden. Die Klägerin ladet die Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die fünfte Zivilkammer des Großen Landgerichts zu Karlsruhe auf

Montag den 22. April 1907, vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Karlsruhe, den 16. Februar 1907. Marum, Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

### Öffentliche Zustellung einer Klage.

G. 330.2.1. Nr. 1106. Pforzheim. 1. Die Lina Knoll, Waffenträuclin in Pforzheim, und 2. die Klara Lina Knoll, uneheliches Kind der Klägerin Ziff. 1, vertreten durch die Vormünderin Lina Knoll in Pforzheim, klagten gegen den Architekten August Abler, früher zu Pforzheim, zurzeit an unbekanntem Ort, aus Vaterschaft und Verlehen, mit dem Antrage, auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 1. 245 Mark an Klägerin, Ziff. 1 und 2 einer in vierteljährlichen Raten voranzuzahlbaren Unterhaltsrente von 91 Mark vom 13. Dezember 1906 bis 12. Dezember 1922 an die Klägerin Ziff. 2 zu Gunsten ihrer Vormünderin.

Die Klägerinnen laden den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Große Amtsgericht zu Pforzheim auf

Donnerstag den 4. April 1907, vormittags 10 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Pforzheim, den 14. Februar 1907. Lutz, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 2.

### Vermißte Bekanntmachung.

## Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen.

### Pflasterarbeiten.

Die Pflasterungsarbeiten in der Schiebehöhne des Maschinenhauses im neuen Rangierbahnhof zu Mannheim im Ausmaß von 1250 qm sollen vergeben werden. G. 271.3.

Das Bedingnisheft liegt auf unserer Stanzlei in den üblichen Dienststunden auf; auch werden hier Angebotsformulare kostenfrei abgegeben.

Die Angebote sind verschlossen und versiegelt bis zum Eröffnungstermin am 28. Februar d. J., vormittags 12 Uhr, bei der unterzeichneten Dienststelle eingzureichen. Mannheim, den 14. Februar 1907. Großh. Bahnbauinspektion.

## Zentral-Güterrechts-Register für das Grossherzogtum Baden.

**Adelsheim.** G. 230. Güterrechtsregister Band I Seite 217: Baier, Heinrich, Landwirt in Sedats, und Karolina geb. Büchhoff. Vertrag vom 16. Januar 1907. Er rungenschaftsgemeinschaft §§ 1519 ff. B.G.B. Adelsheim, den 14. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

**Baden.** G. 254. Nr. 1135. Zum Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen: Seite 82: Wafensbaum, Adolf Max, Pensionarinhaber in Baden, und Henriette Antone geb. Wilsen. Gütertrennung. Vertrag vom 28. Dezember 1906.

Seite 83: Peter, Urban, Landwirt in Dos, und Franziska geb. Zeitvogel. Allgemeine Gütergemeinschaft. Vertrag vom 15. Januar 1907.

Seite 84: Sommermeier, Oskar, Redakteur in Baden, und Dr. Johannes Weiriger Witwe, Anna geb. Sawolab. Vertrag vom 18. Dezember 1906. Gütertrennung.

Seite 85: Franngel, Engelbert, Maurer in Bad, und Genoveva geb. Wolf. Vertrag vom 15. Dezember 1906. Gütertrennung.

Seite 86: Gurle, Emil, Kaufmann in Baden, und Marie geb. Baumgartner. Vertrag vom 30. Januar 1907. Gütertrennung unter Aufhebung des bisherigen Güterstandes.

Seite 87: Hadesstod, Wilhelm, Hofmeister in Baden, und Natalie geb. Scheibel. Vertrag vom 2. Januar 1907. Unter Aufhebung des bisherigen Güterstandes ist der gesetzliche Güterstand vereinbart.

Seite 88: Friedmann, Otto, Kaufmann in Baden, und Berta geb. Seiler. Vertrag vom 1. Februar 1907. Er rungenschaftsgemeinschaft.

Seite 89: Werber, Josef, Wagner in Sandweier, und Justine Peter Witwe, Marie geb. Hed. Vertrag vom 1. Februar 1907. Er rungenschaftsgemeinschaft.

Baden, den 11. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

**Bonnendorf.** G. 203. In das Güterrechtsregister Band I Seite 151 wurde eingetragen: Wendelin Ebner, Fabrikarbeiter, und Josefa Dörflinger in Guttenburg. Vertrag vom 23. Januar d. J. Er rungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. Vorbehaltsgut der Frau ist das in § 3 des Vertrages beschriebene Verbringen derselben. Bonnendorf, den 8. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

**Bretten.** G. 200. Güterrechtsregister Band I Seite 184: Kohler, Anton, Schreiner in Neilsheim, und Elise geb. Franf. Vertrag vom 29. Januar 1907. Er rungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. Bretten, den 9. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

**Bühl.** G. 231. Güterrechtsregister Band II Seite 238: Hilipp Decker, Landwirt, und Walburga geb. Junt in Lauf. Durch Vertrag vom 1. Februar 1907 ist die allgemeine Gütergemeinschaft des B.G.B. vereinbart. Seite 239: Dionys Bach, Landwirt, und Anna geb. Friedmann in Balzhofen. Durch Vertrag vom 4. Februar 1907 ist die Er rungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. vereinbart. Seite 240: Franz Herzog, Holzhaue, und Karoline geb. Herrmann in Hundsbach. Durch Vertrag vom 2. Januar 1907 ist die allgemeine Gütergemeinschaft des B.G.B. vereinbart. Seite 241: Anton Schenk, Straßenbauunternehmer, und Maria Anna geb. Chreifer in Bühlertal. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist die Er rungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. vereinbart. Seite 242: Josef Lepper, Landwirt, und Sofie geb. Wlger in Steinbach. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist die Er rungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. vereinbart. Seite 243: Karl Weif, Landwirt, und Maria Anna geb. Hafel in Steinbach. Durch Vertrag vom 14. Januar 1907 ist die Er rungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. vereinbart. Bühl, den 14. Februar 1907. Großh. Amtsgericht II.

**Durlach.** G. 235. Güterrechtsregister Band I Seite 1: Gräber, Julius, Steinbrecher in Hohenmettersbach, und Anna geb. Müller. Vertrag vom 2. Februar 1907. Gütertrennung des B.G.B.

2. Bracht, Julius, Metzger in Spielberg, und Sofie geb. Dambacher. Vertrag vom 26. Januar 1907. Er rungenschaftsgemeinschaft des B.G.B.

**Engen.** G. 292. Zum Güterrechtsregister Band I Seite 294 wurde eingetragen: Jakob Spaidinger, Sattler in Engingen ab Egg, und Barbara Schälke d. selbst.

Mit Vertrag vom 10. Januar 1907 ist die Er rungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart. Engen, den 15. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

**Eppingen.** G. 175. Güterrechtsregister Band I D. 3. 201: Maierhöfer, Josef, Metzgermeister in Hohenbach, und Elise geb. Schäfer. Vertrag vom 27. Mai 1902. Gütertrennung des B.G.B.

D. 3. 202: Göttenacher, Gustav, Landwirt in Verdingen, und Lina geb. Braun. Vertrag vom 30. Januar 1907. Er rungenschaftsgemeinschaft des B.G.B.

Eppingen, den 8. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

**Freiburg.** G. 232. In das Güterrechtsregister Band III wurde eingetragen: D. 3. 230. Küster, Anton, Maurer in Freiburg, und Sofie geb. Stephan. Vertrag vom 5. Februar 1907. Gütertrennung.

D. 3. 231. Gerth, Josef, Magaziniere in Freiburg, und Mathilde geb. Grether. Vertrag vom 31. Januar 1907. Gütertrennung.

D. 3. 232. Sindele, Emil, Standistator in Freiburg, und Olga geb. Hoffmann. Vertrag vom 5. Februar 1907. Gütertrennung.

D. 3. 233. Brombacher, Gustav, Tagelöhner in Freiburg, und Emma geb. Huber. Vertrag vom 29. Januar 1907. Er rungenschaftsgemeinschaft. Freiburg, den 13. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

**Engenbach.** G. 255. Güterrechtsregister Band I Seite 304: Fischer, Bernhard, Landwirt in Ohlsbach, und Karoline geb. Braun. Vertrag vom 17. Januar 1907. Allgemeine Gütergemeinschaft des B.G.B.

Engenbach, den 11. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

**Heidelberg.** G. 233. Zum Güterrechtsregister Band III wurde heute eingetragen: 1. Seite 330: Klar, Friedrich, Geschäftszugang in Heidelberg, und Marie geb. Junfer. Vertrag vom 4. Februar 1907. Er rungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. Das in § 2 des Vertrages bezeichnete Vermögen der Ehefrau ist Vorbehaltsgut.

2. Seite 331: Gerbert, Michael, Friseur in Heidelberg, und Helene geb. Singer. Vertrag vom 5. Februar 1907. Gütertrennung des B.G.B.

3. Seite 332: Bühler, Johann Michael, Bahnarbeiter in Sandhausen, und Magdalena geb. Metti. Vertrag vom 2. Februar 1907. Gütertrennung des B.G.B.

Heidelberg, den 11. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

**Heidelberg.** G. 293. Zum Güterrechtsregister Band III wurde heute eingetragen:

1. Seite 333: Hoffmann, Karl Johann, Malermeister in Heidelberg, und Ida geb. Speck. Vertrag vom 6. Februar 1907. Er rungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. Das in § 2 des Vertrages bezeichnete Verbringen der Ehefrau und alles, was sie während der Ehe durch Schenkung oder von Todeswegen erwirbt, ist Vorbehaltsgut.

2. Seite 334: Wittmann, Jakob, Tagelöhner in Eppelheim, und Martin Kallner Witwe, Margaretha geb. Wittmann. Vertrag vom 8. Februar 1907. Gütertrennung des B.G.B.

Heidelberg, den 15. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

**Karlsruhe.** G. 204. In das Güterrechtsregister Band V ist eingetragen:

Seite 270: Fromm, Wilhelm, Ausläufer, Karlsruhe, und Elise geb.

Gramlich, Vertrag vom 2. Februar 1907. Gütertrennung. Seite 271: Klaid, Stephan Nikolaus, Mechaniker, Karlsruhe, und Franziska geb. Duffner. Vertrag vom 4. Februar 1907. Gütertrennung.

Seite 272: Oswald, Karl, Kohlenhändler, Karlsruhe, und Erzeszantia geb. Reibholz. Vertrag vom 6. Februar 1907. Gütertrennung.

Seite 273: Gardt, Gustav Adolf, Architekt, Karlsruhe, und Anna geb. Stern. Vertrag vom 30. Januar 1907. Er rungenschaftsgemeinschaft. Karlsruhe, den 13. Februar 1907. Großh. Amtsgericht III.

**Konstanz.** G. 256. Güterrechtsregister Band I Seite 387: Schrott, Ernst Friedrich, Initialateur in Konstanz, und Theresie geb. Seifried. Vertrag vom 8. Februar 1907. Unter Aufhebung des bisherigen Güterstandes: Er rungenschaftsgemeinschaft. Konstanz, den 13. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

**Konstanz.** G. 294. Güterrechtsregister Band I Seite 388: Schick, Friedrich, Landwirt in Hegne, und Emma Engelmann. Vertrag vom 11. Januar 1907. Er rungenschaftsgemeinschaft. Konstanz, den 15. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

**Lörrach.** G. 312. Nr. B 1160. Güterrechtsregister Band I: Seite 356: Bauer, Wilhelm, Schreiner in Stetten, und Lina geb. Groß, verwitwete Gerbard. Vertrag vom 8. Februar 1907. Gütertrennung des B.G.B.

Seite 357: Huber, Andreas, Reisender in Stetten, und Marie Luise geb. Pannwarth. Vertrag vom 11. Februar 1907. Er rungenschaftsgemeinschaft des B.G.B.

Lörrach, den 12. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

**Mosbach.** G. 295. Güterrechtsregister Band I Seite 408: Duesberg, Gustav, Privatier in Mosbach, und Anna geb. Pleuß. Vertrag vom 2. Februar 1907. Gütertrennung. Mosbach, den 11. Februar 1907. Großh. Amtsgericht.

